

SUPREMA^Touch

Modulare Gaswarn- & Brandmeldeapplikationen

Gaswarn- und Brandmeldeapplikationen

Gaswarnsysteme von MSA werden weltweit eingesetzt, um Anlagen und Menschen vor gefährlichen Gasen in den unterschiedlichsten Industrien zu schützen, von einfachen Anwendungen bis hin zu integrierten Gaswarn- & Brandmeldesystemen.

Der modulare Aufbau des SUPREMA^{Touch} erfüllt die Bedürfnisse der unterschiedlichsten Industrien und Anwendungen sowie alle relevanten weltweiten Sicherheitsstandards. Es ist auf Basis des erfolgreichen SUPREMA Systems weiterentwickelt und verfügt über ein großes Farbdisplay mit Touchfunktion, verbesserter Informations- und Diagnosefunktionalität. Es kann mit einer Vielzahl an Detektoren für explosive/brennbare Gase und Dämpfe, Sauerstoff, Rauch, Flammen und Hitze verwendet werden. Die Kommunikation zwischen den Baugruppenträgern erfolgt über den bewährten CAN BUS. Die Weitergabe der internen CAN-Bus Daten an übergeordnete Prozessleitsysteme erfolgt über Gateways (ModBUS TCP, ModBUS ATU und ProfiBUS DP).

Der modulare SUPREMA^{Touch} Aufbau bietet die Möglichkeit, das Gaswarn- und Brandmeldesystem für vielfältige Anforderungen bis hin zu einem redundanten System mit SIL 3 (IEX 61508)-Zulassung zu konfigurieren.

Unsere langjährige Erfahrung im Bereich der Gaswarnsysteme ermöglicht es uns, die beste Kombination aus Auswerteelektronik, Detektoren und Alarmgabe gezielt für den Bedarf unserer Kunden anzubieten. Damit ist ein zuverlässiger und sicherer Schutz von Menschen und Anlagen gewährleistet.



Modularer Aufbau für individuelle Lösungen

Das SUPREMA^{Touch} ist kompatibel mit allen MSA-Detektoren und darüber hinaus für eine Vielzahl von anderen Detektoren mit 4–20 mA Signal. Mit den Open-Collector Treiberausgängen (24 V, 0.3 A) können entweder Relais oder andere Schaltelemente direkt angesteuert werden.

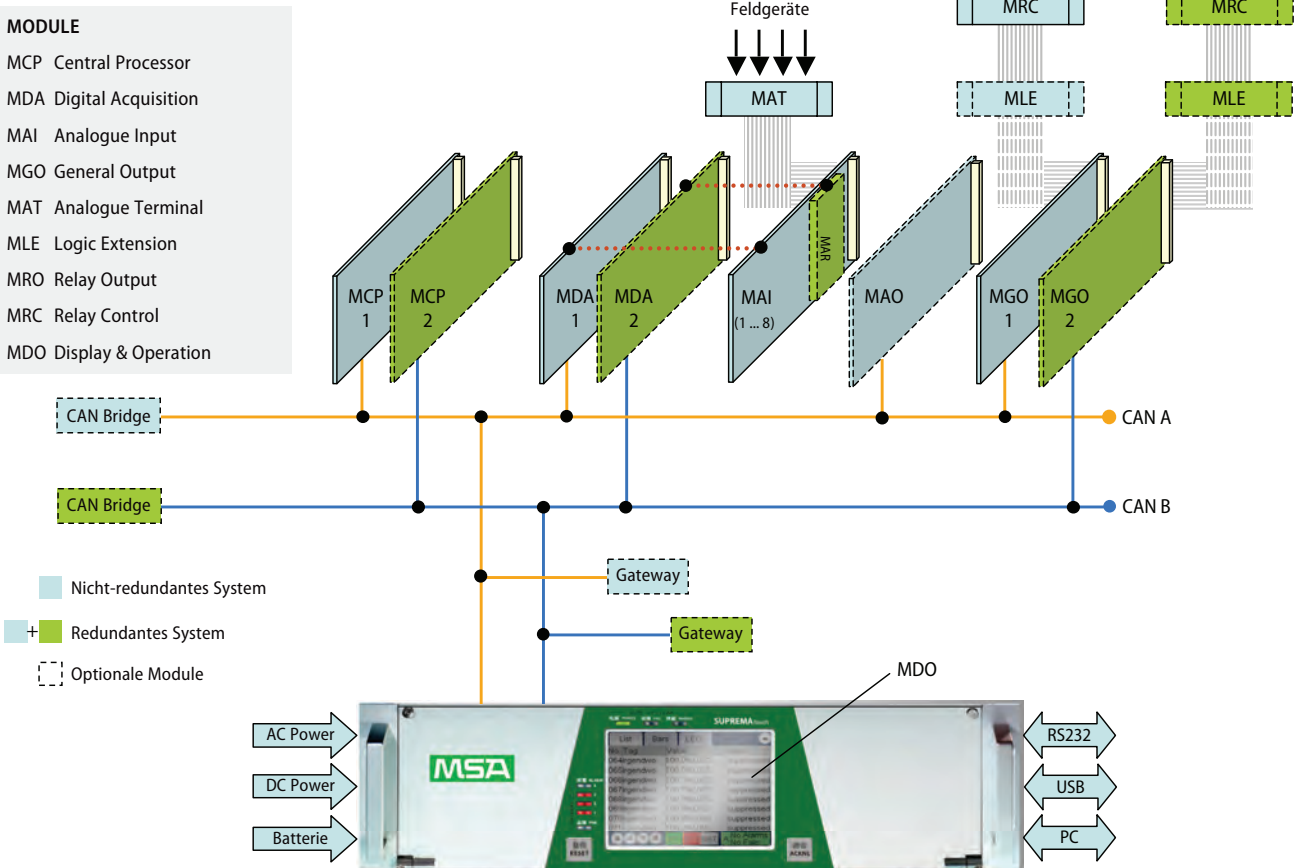
Für Standard 19"-Systeme entwickelt, bietet das SUPREMA^{Touch} eine Signalverarbeitung für bis zu 256 Eingänge und 512 Ausgänge.

Zusätzlich bietet das System die Möglichkeit des dezentralen Aufbaus. Dazu werden bereichsbezogen bis zu 7 zusätzliche Baugruppenträger (Satelliten) eingesetzt, die über eine Datenleitung mit dem Zentral-Baugruppenträger verbunden sind. Das kann die Verkabelungskosten im Feld erfolgreich minimieren.

Systemflexibilität

- Innovativer modularer Aufbau
- Einfache Markierungsfelder
- Einfache Alarmeinrichtung
- Variables und kundenspezifisches Systemlayout

SUPREMA^{Touch} Übersicht



Maßgeschneiderte Sicherheit

Das modulare SUPREMA^{Touch} System ermöglicht die individuelle Montage der Ein- und Ausgabe-Anschlussmodule entweder direkt am Baugruppenträger oder auf Hutschiene/Montageplatte im Schaltschrank. Individuelle Konfigurationen können so an die jeweilige Überwachungsaufgabe und den Platzverhältnissen im Schaltschrank angepasst werden.

Die digitale CAN-BUS-Technologie des SUPREMA^{Touch} sorgt für eine zuverlässige Kommunikation und bietet die Flexibilität, bis zu 8 Baugruppenträger pro System mit Entfernungen von bis zu 2 km einzusetzen. Das sorgt für eine Minimierung des Verkabelungsaufwandes im Feld und hält die gesamten Systemkosten so gering wie möglich.

Externe Prozessleitsysteme lassen sich über spezielle Gateways, die den internen CAN-BUS galvanisch getrennt auf das geforderte BUS-Protokoll umsetzen (ModBUS TCP, ModBUS ATU oder ProfiBUS DP), an das SUPREMA^{Touch} System anschließen.

Funktionen	Vorteile
■ Kompakter modularer Aufbau	■ Platzersparnis im Schaltschrank
■ Dezentralisierte Konfiguration	■ Einsatz von Satelliten minimiert Verkabelung
■ Steckbare Module	■ Einfache Installation und Systemerweiterung
■ Zukunftsorientierte Technologie	■ Reduzierte Folgekosten
■ Digitale CAN-BUS Technologie	■ Verlässliche interne und externe Kommunikation zu Prozessleitsystemen
■ Systemkonfiguration intuitiv am Touchscreen	■ Keine Programmierkenntnisse erforderlich
■ Anschlüsse für 3 Spannungsversorgungen	■ Automatische Umschaltung auf



SUPREMA^{Touch} ist nach allen relevanten Standards der Gaswarn- und Brandmeldetechnik zertifiziert.

Technische Spezifikationen

Gehäuse	Standard 19" Baugruppenträgersystem (BGT) 3 Höheneinheiten
System	Modulares Gaswarnsystem mit CAN-BUS-Technologie Umfangreiche Diagnose und Protokollfunktionen Optional redundanter Systemaufbau Satelliten (Entfernung max. 2 km) für die Realisation von dezentralen Systemen (bis zu 8 BGT pro System)
Eingänge	Bis zu 256 pro System Bis zu 64 pro BGT
Ausgänge	Bis zu 512 pro System Bis zu 80 pro BGT Schaltausgänge als Open-Collector (24 VDC, 300 mA) Relaiskontakte: SPCO oder SPST redundant (230 VAC, 3A) Optionale Halbleiterrelais für Schwachstrom (Low current) Anwendungen Software-gesteuerte Zuordnung von Schaltausgängen/Relais <ul style="list-style-type: none">■ Gruppenbildung■ Voting Auswahlschaltung■ Alarmvervielfältigung
Stromversorgung	Betriebsspannungsbereich – 18 bis 32 VDC Optionales Netzteil im BGT – 85 bis 265 VAC, 150 W, 50/60 Hz Optionales Netzteil im BGT – 85 bis 265 VAC, 150 W, 50/60 Hz Anschlüsse für Spannungsversorgung intern/extern sowie Batterie back up (24 VDC) mit automatischer Umschaltung
Display	Farbdisplay LCD Touchscreen mit Hintergrundbeleuchtung 5.7" TFT mit 320 x 240 Auflösung
Schalter und Anzeigen	Alarm Rücksetzen und Quittierung LED's an Frontpaneele für Alarmer 1–4, Signalstörung, Inhibit, Betriebsspannung- und Systemstörung 3 Passworbeneben oder Schlüsselschalter für Zugangskontrolle
Sensoren	Katalytische (WT) oder Infrarot (IR) für explosive/brennbare Gase (UEG-Überwachung) 4–20 mA Transmitter Elektrochemische für giftige Gase und Sauerstoff Konventionelle Rauch-, Hitze- und Feuerdetektoren Adressierbare Rauch-, Hitze- und Feuerdetektoren über externe Brandmeldeanlagen
Zulassungen	ATEX (EN 50104, EN 50271, EN 60079-29-1) UL/cUL SIL 3 (EN 50402, EN 61508) GB16808-2008 Combustible Gas Alarm Control Units (China)
Schnittstellen	Optionale Schnittstellen zu externen BUS Systemen (ModBUS TCP, ModBUS RTU oder Profibus DP) 2 x RS-232 und 1 x USB elektrisch isolierte Schnittstellen für Datentransfer Druckberichte über Systemvorfälle (Standard ASCII, 80 CHR)

Detaillierte Bestellinformation auf Anfrage erhältlich.

Ihr direkter Kontakt

BERNT
MESSTECHNIK

D-40239 Düsseldorf
Grunerstr. 133
Tel: +49 (0) 211 / 66 96 998-0
Fax: +49 (0) 211 / 62 61 10
e-Mail: info@berntgmbh.de

D-81245 München
Petzetstr. 8
Tel: +49 (0) 89 / 8 11 03 30
Fax: +49 (0) 89 / 8 11 03 31
Internet: www.berntgmbh.de

D-76227 Karlsruhe
Pfinztalstr. 90
Tel: +49 (0) 721 55 00 28
Fax: +49 (0) 721 55 83 16